Sportgipfel Tirol: ÖSV präsentiert Kader für die FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg

Nach den Arlberg Kandahar Rennen finden unter dem Motto (Y)our next step die FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften 2023 in St. Anton am Arlberg statt. Die weltbesten Nachwuchs Athletinnen aus 56 verschiedenen Nationen machen vom 16. – 25. Jänner den nächsten Schritt ihrer sportlichen Karriere. Das ÖSV-Aufgebot umfasst dabei 16 AthletINNen.

12.01.2023 *St. Anton am Arlberg* *Events, Sport, Sport - Ski-Alpin* *Sportgipfel Tirol - St. Anton am Arlberg*

Gehören zum ÖSV Kader für die FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg (v.l.): Luis Tritscher, Noah Geihseder, Martin Luis Walch, Niklas Skaarkdal und Lukas Broschek.

1. Landeshauptmann-Stellvertreter und Sportlandesrat **Georg Dornauer** ist davon überzeugt, dass ein Fokus auf den Nachwuchs im Skisport der richtige Weg ist, Tirol auch in Zukunft als führendes Sportland zu positionieren. „Und wer weiß, vielleicht ist St. Anton am Arlberg – als Wiege des alpinen Skilaufs – auch ein ideales Biotop für zukünftige Weltmeister und Olympiasiegerinnen“, beschloss er seine Eröffnung.

Den nächsten Schritt läuten die FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften (JWM) nicht nur für die jungen Sportlerinnen und Sportler ein, sondern auch für das Entertainment-Team bestehend aus Nachwuchsmoderator:innen, die im Vorfeld an

einem Moderator:innen-Contest teilnehmen konnten und nun das Event begleiten dürfen. Stellvertretend für alle Gewinner, durfte **Jonas Brunner** durch die Pressekonferenz führen. Einen großen Schritt bedeutet die bevorstehende JWM auch für St. Anton am Arlberg, hat der Ort doch weiterhin große Ambitionen und empfiehlt sich einmal mehr als idealer Austragungsort für zukünftige FIS Alpin Ski Weltmeisterschaften.

Der ÖSV setzt auf die Jugend
Für den ÖSV und die Veranstalter war der Einbezug junger Menschen in allen Bereichen der Organisation, aber vor allem in der Umsetzung der JWM wichtig. **Christiane Gasser**, ÖSV Bereichsleiterin Marketing & Kommunikation, unterstrich: „Mithilfe eines innovativen Veranstaltungskonzepts, welches die Einbindung junger Menschen in allen Bereichen vorsieht, soll dieses Sportfest dazu beitragen, bei der Jugend Begeisterung für den Skisport zu entfachen." Durch die gute Zusammenarbeit mit dem OK und dem TVB war und ist dies möglich.

Nicht nur der Nachwuchs der Ski-Elite und der aufstrebenden Sportmoderator:innen wurde vom ÖSV berücksichtigt. Das Logo der JWM wurde von einer Schülerin des Medienkollegs der Ferrarischule Innsbruck entworfen und mittels Logowettbewerb ausgewählt. Schüler der Polytechnischen Schule – Fachbereich Metall aus Landeck haben eine überdimensional große Schneeflocke aus Metall gefertigt, auf der sämtliche WeltmeisterInnen verewigt werden. Und auch durch die Planung des Eventprogrammes zieht sich der rote Faden. Der ORF hat in der Radio Sendung *Tirol am Beat* junge Bands gecastet, die bei den Siegerehrungen auftreten werden.

56 Nationen zu Gast in St. Anton am Arlberg
Martin Ebster, Direktor Tourismusverband St. Anton am Arlberg, streicht die touristische Bedeutung der Junioren Ski Weltmeisterschaften heraus. Zu Gästen und Mitarbeitenden aus 50 Nationen in St. Anton am Arlberg kommen vom 16. - 25. Jänner Athlet:innen aus insgesamt 56 Nationen hinzu. Weiters fühlt sich der Wintersportort seit jeher dem Spitzensport verpflichtet und hat dies auch in seiner Strategie verankert. „Das bunte Rahmenprogramm mit der Eröffnungsfeier am 16. Jänner, der freie Eintritt zu allen Rennen, zahlreiche Siegerehrungen sowie eine Sonderausstellung im Skimuseum bieten für Gäste und Einheimische über eine Woche lang spannende Inhalte", so Ebster.

Peter Mall, OK-Generalsekretär Arlberg Kandahar Rennen & FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg 2023 ist zuversichtlich, dass sich die enormen Anstrengungen der vergangenen Tage und Wochen bezahlt machen: „Wir blicken sehr positiv auf die bevorstehenden Rennen und sind überzeugt, sowohl der Ski-Elite der Damen bei den Speedrennen am Wochenende als auch unseren Youngsters, die sich im Anschluss bei der Junioren WM messen werden, perfekte Rennbedingungen bieten zu können."

Das ÖSV Aufgebot für die FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg

Ski Alpin Damen
1. Bürgler Viktoria (S)
2. Falch Natalie (T)
3. Lipburger Lea (V)
4. Pfurtscheller Valentina (T)
5. Ranalter Magdalena (T)
6. Rings-Wanner Valentina (T)

Ski Alpin Herren
1. Broschek Lukas (S)
2. Geihseder Noah (S)
3. Greber Jakob (V)
4. Marksteiner Felix (T)
5. Pramstaller Kilian (T)
6. Seidler Ralph (ST)
7. Skaardal Niklas (S)
8. Tritscher Luis (ST)
9. Walch Martin Luis (V)

10. Wieser Vincent (ST)

Rennprogramm FIS Alpine Junior World Ski Championships St. Anton am Arlberg

Montag, 16.01.
- 19:00 Uhr Eröffnungsfeier im Karl Schranz Zielstadion
Dienstag, 17.01.
- 10:30 Uhr - Abfahrtstraining 1 Damen
- 11:30 Uhr - Abfahrtstraining 1 Herren
Mittwoch, 18.01.
- 10:30 Uhr - Abfahrtstraining 2 Damen
- 11:30 Uhr - Abfahrtstraining 2 Herren
Donnerstag, 19.01.
- 10:30 Uhr - Abfahrt Damen
- 11:30 Uhr - Abfahrt Herren
Freitag, 20.01.
- 09:30 Uhr - Super G Damen
- 10:45 Uhr - Super G Herren
- 13:30 Uhr - Alpine Kombination Damen Team
- 14:15 Uhr - Alpine Kombination Herren Team
Samstag, 21.01.
- 09:30 Uhr - 1. Lauf Riesenslalom Damen
- 13:00 Uhr - 2. Lauf Riesenslalom Damen
Sonntag, 22.01.
- 09:30 Uhr - 1. Lauf Riesenslalom Herren
- 13:00 Uhr - 2. Lauf Riesenslalom Herren
Montag, 23.01.
- 16:00 Uhr - Parallel Damen & Herren Team
Dienstag, 24.01.
- 09:30 Uhr - 1. Lauf Slalom Damen
- 13:00 Uhr - 2. Lauf Slalom Damen
Mittwoch, 25.01.
- 09:30 Uhr - 1. Lauf Slalom Herren
- 13:00 Uhr - 2. Lauf Slalom Herren
- Abschlussfeier

Das Programm und weitere Informationen finden Sie unter **www.y-ournextstep.at**

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 4967
Zeichen ohne Leerzeichen: 4280
Wörter: 731
Lesezeit: 4 Minuten

Video

🔊 Audio

Christiane Gasser, ÖSV Bereichsleiterin Marketing & Kommunikation, über die zahlreichen Initiativen zur Förderung der Jugend, die im Rahmen der FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg.

Martin Ebster, Direktor Tourismusverband St. Anton am Arlberg, unterstreicht die Bedeutung der Arlberg Kandahar Rennen und den FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg.

Fotos, 300 dpi

Schüler der Polytechnischen Schule – Fachbereich Metall aus Landeck haben eine überdimensional große Schneeflocke aus Metall gefertigt, auf der sämtliche WeltmeisterINNen der FIS Alpine Junioren Ski WM verewigt werden.

TVB St. Anton am Arlberg

Gehören zum ÖSV Kader für die FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg (v.l.): Luis Tritscher, Noah Geihseder, Martin Luis Walch, Niklas Skaarkdal und Lukas Broschek.

TVB St. Anton am Arlberg

v.l.: Jürgen Kriechbaum (ÖSV Entwicklung Leistungssport Alpin), Christiane Gasser (ÖSV Bereichsleitung Marketing & Kommunikation), Peter Mall (OK-Generalsekretär Arlberg Kandahar Rennen & FIS Alpine Junioren Ski Weltmeisterschaften St. Anton am Arlberg 2023) sowie Martin Ebster (Direktor Tourismusverband St. Anton am Arlberg).

TVB St. Anton am Arlberg

Videodetails

Medienkontakt

Mag. Sabine Frühauf-Aigner
ProMedia
Brunecker Str. 1

6020 Innsbruck
m: +43 664 8549380
www.newsroom.pr
sabine.fruehauf@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Yannick Rumler
Sportgipfel Tirol - St. Anton am Arlberg
6580 St. Anton am Arlberg
t: +43 5446 2269-29
www.sportgipfel.tirol
presse@stantonamarlberg.com